

NIS-2-Richtlinie und Umsetzungsgesetz zu NIS-2 (Präsenz)

IT-sicherheitsrechtliche Pflichten, ihre Umsetzung und das Haftungsregime für NIS-2-Organisationen

Die NIS-2-Richtlinie und das deutsche Umsetzungsgesetz zu NIS-2 heben die Anforderungen an Cybersicherheit und das IT-Sicherheits-Risikomanagement für eine große Zahl von Unternehmen deutlich an. Betroffen sind – je nach Sektor, Größe und Bedeutung – nicht nur Betreiber kritischer Anlagen, sondern zahlreiche weitere „wichtige“ und „besonders wichtige“ Einrichtungen. Das Seminar vermittelt eine fundierte Einführung in die NIS-2-Richtlinie und das Deutsche NIS-2-Umsetzungsgesetz und zeigt praxisnah, wie die neuen Pflichten aus dem BSI-Gesetz in Risikomanagement-, technische und organisatorische Maßnahmen, Governance- und Meldeprozesse umgesetzt werden können. Die Haftungs- und Schulungsregeln aus § 38 BSI-G sind ebenso Teil des Seminars wie Übergangsfragen, zeitlicher Fahrplan und Prioritäten für die Umsetzung im eigenen Unternehmen.

Inhalte

NIS-2-Richtlinie der EU

- Zielsetzung, Struktur und Anwendungsbereich der NIS-2-Richtlinie.
- Kategorien betroffener Einrichtungen: Betreiber kritischer Anlagen, „besonders wichtige“ und „wichtige“ Einrichtungen – Sektoren und Tätigkeiten im Überblick.
- Pflichten zum Risikomanagement, zu technischen und organisatorischen Maßnahmen sowie zur Dokumentation und Meldung von Sicherheitsvorfällen.
- Persönliche Verantwortlichkeit und Haftungsrisiken der Unternehmensleitung bei Verstößen gegen Cybersicherheitspflichten.
- Zeitlicher Rahmen auf EU-Ebene und Zusammenspiel mit nationalen Umsetzungsakten.

Management-Seminar unter
Buchungs-Nr. 41115

Deutsches Umsetzungsgesetz zu NIS-2

- Rolle des NIS2UmsuCG als zentrales Umsetzungsgesetz der NIS-2-Richtlinie in Deutschland.
- Cybersicherheitsstrategie des Bundes, zentrale Anlaufstellen für Cybersicherheit, CSIRTs und erweiterte Aufgaben des BSI.
- Einordnung von Unternehmen als Betreiber kritischer Anlagen, „besonders wichtige“ und „wichtige“ Einrichtungen; Kriterien (u. a. Größe, Umsatz, Sektoren).
- Risikomanagementmaßnahmen, Berichtspflichten, Meldeprozesse und Aufsichtsbefugnisse der Behörden.
- Haftungstatbestände mit Fokus auf persönliche Haftung und Schulungspflichten der Geschäftsleitung.
- Erste Geltungszeitpunkte und Fristen (z. B. Registrierungs- und Nachweispflichten).

Praktische Anwendung und Umsetzung im Unternehmen

- Vorgehen zur NIS-2-Gap-Analyse: Wo gibt es neue gesetzliche Anforderungen im Vergleich zu den bisherigen Vorgaben?
- Verzahnung mit bestehendem ISMS und Datenschutzmanagement.
- Beispiele für geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) im Lichte von NIS-2.

Verbesserung der IT-Sicherheitsstrategie

- Unterstützung bei der Entwicklung oder Verbesserung einer unternehmensweiten Cybersicherheits- und Risikostrategie im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen.
- Einbindung der Unternehmensleitung und Verzahnung mit Compliance-Strukturen.

Netzwerkbildung und Erfahrungsaustausch

- Austausch mit Fachexpert:innen und Teilnehmenden aus verschiedenen Branchen zu Herausforderungen und Best Practices.

Vorbereitung auf zukünftige Entwicklungen

- Einordnung von NIS-2 in weitere europäische und nationale Vorhaben zur Cybersicherheit.
- Ausblick auf mögliche Konkretisierungen durch Verordnungen, Aufsichtsbehörden und Standards.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

Aktualisiertes Wissen:

- Verständnis der Anforderungen der NIS-2-Richtlinie und des deutschen Umsetzungsgesetzes zu NIS-2 und den vom BSI geforderten praktisch umzusetzenden Maßnahmen in der eigenen Organisation.

Compliance-Erfüllung:

- Klarheit darüber, ob und in welcher Kategorie (Betreiber kritischer Anlagen, „besonders wichtige“ oder „wichtige“ Einrichtung) das eigene Unternehmen fällt und welche Pflichten zu Risikomanagement, Melde- und Nachweisprozessen sich daraus ergeben – einschließlich der von der Geschäftsleitung zu erfüllenden Umsetzungs-, Überwachungs- und Schulungspflichten.

Praktische Umsetzungsstrategien:

- Konkrete Ansätze, um NIS-2-Vorgaben praxisnah umzusetzen – von der Gap-Analyse über die Definition von Maßnahmen bis zur Integration in bestehende Managementsysteme und Meldeprozesse.

Netzwerkerweiterung:

- Austausch mit Branchenexpert:innen und Praktiker:innen, um eigene Fragestellungen zu spiegeln, Lösungsansätze zu diskutieren und Impulse für die weitere Projektplanung mitzunehmen.

Methoden

Vortrag und Präsentation, konkrete Fallbeispiele, Diskussion aktueller Praxisfälle, Gestaltungstipps für die Umsetzung im eigenen Unternehmen, Beantwortung individueller Fragen.

Teilnehmer:innenkreis

Das Seminar richtet sich an IT-Sicherheitsexpert:innen und -beauftragte, Informationssicherheits- und Compliance-Beauftragte, Risikomanager:innen sowie Führungskräfte (auch aus KRITIS-Bereichen) aus Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitenden oder einem Jahresumsatz von über 10 Millionen Euro, die als „wichtige“ oder „besonders wichtige“ Einrichtungen im Sinne von NIS-2/NIS2UmsuCG in Betracht kommen.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in



Sabine Sobola

Mein Name ist Sabine Sobola. Ich bin Rechtsanwältin und berate seit über 25 Jahren Unternehmen im IT- und Datenschutzrecht. Ich kenne die Herausforderungen, denen sich Organisationen täglich in Datenschutz- und IT-rechtlicher Hinsicht stellen müssen. Mein Schwerpunkt liegt dabei auf der praktischen Umsetzung von neuen, komplexen gesetzlichen Regelungen, vor allem im IT-Sicherheitsrecht.

Seit Oktober 2021 bin ich Geschäftsführerin der LiIDU GmbH.

Details zur Weiterbildung

Seminar | Präsenz

1 Tag

Termine

10.02.2027

Berlin

Veranstaltungsort

Hotel Berlin, Berlin

Tage & Uhrzeit

Mittwoch, 10.02.2027

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/36435

Teilnahmegebühr

€ 920,- zzgl. MwSt.

€ 1.094,80 inkl. MwSt.

Die angegebene Teilnahmegebühr beinhaltet

- ein gemeinsames Mittagessen pro vollem Seminartag,
- Pausenverpflegung und
- umfangreiche Arbeitsunterlagen.

Die Übernachtungskosten im Hotel werden von den Teilnehmenden direkt mit dem Hotel abgerechnet. Für die Hotelbuchung findest du in deiner Lernumgebung ein Reservierungsformular.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/36435

E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de

NIS-2-Richtlinie und Umsetzungsgesetz zu NIS-2 (Live-Online)

IT-sicherheitsrechtliche Pflichten, ihre Umsetzung und das Haftungsregime für NIS-2-Organisationen

Die NIS-2-Richtlinie und das deutsche Umsetzungsgesetz zu NIS-2 heben die Anforderungen an Cybersicherheit und das IT-Sicherheits-Risikomanagement für eine große Zahl von Unternehmen deutlich an. Betroffen sind – je nach Sektor, Größe und Bedeutung – nicht nur Betreiber kritischer Anlagen, sondern zahlreiche weitere „wichtige“ und „besonders wichtige“ Einrichtungen. Das Seminar vermittelt eine fundierte Einführung in die NIS-2-Richtlinie und das Deutsche NIS-2-Umsetzungsgesetz und zeigt praxisnah, wie die neuen Pflichten aus dem BSI-Gesetz in Risikomanagement-, technische und organisatorische Maßnahmen, Governance- und Meldeprozesse umgesetzt werden können. Die Haftungs- und Schulungsregeln aus § 38 BSI-G sind ebenso Teil des Seminars wie Übergangsfragen, zeitlicher Fahrplan und Prioritäten für die Umsetzung im eigenen Unternehmen.

Inhalte

NIS-2-Richtlinie der EU

- Zielsetzung, Struktur und Anwendungsbereich der NIS-2-Richtlinie.
- Kategorien betroffener Einrichtungen: Betreiber kritischer Anlagen, „besonders wichtige“ und „wichtige“ Einrichtungen – Sektoren und Tätigkeiten im Überblick.
- Pflichten zum Risikomanagement, zu technischen und organisatorischen Maßnahmen sowie zur Dokumentation und Meldung von Sicherheitsvorfällen.
- Persönliche Verantwortlichkeit und Haftungsrisiken der Unternehmensleitung bei Verstößen gegen Cybersicherheitspflichten.
- Zeitlicher Rahmen auf EU-Ebene und Zusammenspiel mit nationalen Umsetzungsakten.

Was jetzt für Unternehmen wichtig ist!

Deutsches Umsetzungsgesetz zu NIS-2

- Rolle des NIS2UmsuCG als zentrales Umsetzungsgesetz der NIS-2-Richtlinie in Deutschland.
- Cybersicherheitsstrategie des Bundes, zentrale Anlaufstellen für Cybersicherheit, CSIRTs und erweiterte Aufgaben des BSI.
- Einordnung von Unternehmen als Betreiber kritischer Anlagen, „besonders wichtige“ und „wichtige“ Einrichtungen; Kriterien (u. a. Größe, Umsatz, Sektoren).
- Risikomanagementmaßnahmen, Berichtspflichten, Meldeprozesse und Aufsichtsbefugnisse der Behörden.
- Haftungstatbestände mit Fokus auf persönliche Haftung und Schulungspflichten der Geschäftsleitung.
- Erste Geltungszeitpunkte und Fristen (z. B. Registrierungs- und Nachweispflichten).

Praktische Anwendung und Umsetzung im Unternehmen

- Vorgehen zur NIS-2-Gap-Analyse: Wo gibt es neue gesetzliche Anforderungen im Vergleich zu den bisherigen Vorgaben?
- Verzahnung mit bestehendem ISMS und Datenschutzmanagement.
- Beispiele für geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) im Lichte von NIS-2.

Verbesserung der IT-Sicherheitsstrategie

- Unterstützung bei der Entwicklung oder Verbesserung einer unternehmensweiten Cybersicherheits- und Risikostrategie im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen.
- Einbindung der Unternehmensleitung und Verzahnung mit Compliance-Strukturen.

Netzwerkbildung und Erfahrungsaustausch

- Austausch mit Fachexpert:innen und Teilnehmenden aus verschiedenen Branchen zu Herausforderungen und Best Practices.

Vorbereitung auf zukünftige Entwicklungen

- Einordnung von NIS-2 in weitere europäische und nationale Vorhaben zur Cybersicherheit.
- Ausblick auf mögliche Konkretisierungen durch Verordnungen, Aufsichtsbehörden und Standards.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

Aktualisiertes Wissen:

- Verständnis der Anforderungen der NIS-2-Richtlinie und des deutschen Umsetzungsgesetzes zu NIS-2 und den vom BSI geforderten praktisch umzusetzenden Maßnahmen in der eigenen Organisation.

Compliance-Erfüllung:

- Klarheit darüber, ob und in welcher Kategorie (Betreiber kritischer Anlagen, „besonders wichtige“ oder „wichtige“ Einrichtung) das eigene Unternehmen fällt und welche Pflichten zu Risikomanagement, Melde- und Nachweisprozessen sich daraus ergeben – einschließlich der von der Geschäftsleitung zu erfüllenden Umsetzungs-, Überwachungs- und Schulungspflichten.

Praktische Umsetzungsstrategien:

- Konkrete Ansätze, um NIS-2-Vorgaben praxisnah umzusetzen – von der Gap-Analyse über die Definition von Maßnahmen bis zur Integration in bestehende Managementsysteme und Meldeprozesse.

Netzwerkerweiterung:

- Austausch mit Branchenexpert:innen und Praktiker:innen, um eigene Fragestellungen zu spiegeln, Lösungsansätze zu diskutieren und Impulse für die weitere Projektplanung mitzunehmen.

Methoden

Vortrag und Präsentation, konkrete Fallbeispiele, Diskussion aktueller Praxisfälle, Gestaltungstipps für die Umsetzung im eigenen Unternehmen, Beantwortung individueller Fragen.

Teilnehmer:innenkreis

Das Seminar richtet sich an IT-Sicherheitsexpert:innen und -beauftragte, Informationssicherheits- und Compliance-Beauftragte, Risikomanager:innen sowie Führungskräfte (auch aus KRITIS-Bereichen) aus Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitenden oder einem Jahresumsatz von über 10 Millionen Euro, die als „wichtige“ oder „besonders wichtige“ Einrichtungen im Sinne von NIS-2/NIS2UmsuCG in Betracht kommen.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in



Sabine Sobola

Mein Name ist Sabine Sobola. Ich bin Rechtsanwältin und berate seit über 25 Jahren Unternehmen im IT- und Datenschutzrecht. Ich kenne die Herausforderungen, denen sich Organisationen täglich in Datenschutz- und IT-rechtlicher Hinsicht stellen müssen. Mein Schwerpunkt liegt dabei auf der praktischen Umsetzung von neuen, komplexen gesetzlichen Regelungen, vor allem im IT-Sicherheitsrecht.

Seit Oktober 2021 bin ich Geschäftsführerin der LiIDU GmbH.

Details zur Weiterbildung

Seminar | Online

1 Tag

Starttermine

12.11.2026

Live-Online

Durchführung

zoom

Modulzeiten

Donnerstag, 12.11.2026

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/36097

Teilnahmegebühr

€ 920,- zzgl. MwSt.

€ 1.094,80 inkl. MwSt.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/36435

E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de